

Mawson aktualisiert Redcastle Epizonal Gold Projekt

22.02.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 22. FEBRUAR 2022 - [Mawson Gold Ltd.](#) ("Mawson" oder das "Unternehmen") (TSX: MAW) (Frankfurt: MXR) (PINKSHEETS: MWSNF) freut sich, die Ergebnisse und zukünftigen Pläne für das Redcastle-Epizonen-Gold-Antimon-Joint-Venture-Projekt (Au-Sb) in den Victorian Goldfields in Australien bekannt zu geben. Das Projekt befindet sich 120 km nördlich von Melbourne (Abbildung 1) innerhalb von 56,7 Quadratkilometern an bewilligten Explorationsgrundstücken, unmittelbar entlang des Streichs der Costerfield-Mine von Mandalay Resources (Abbildung 2), der sechsthöchst gradigen Untertagemine weltweit im Jahr 2020.

Die Arbeiten bei Redcastle während des 70%igen Earn-in-Zeitraums wurden von Mawson Victoria Pty Ltd ("Mawson Victoria") durchgeführt. Mawson Victoria wurde vor kurzem von Mawson Gold Ltd. an [Southern Cross Gold Pty Ltd.](#) ("Southern Cross") als Teil einer größeren internen Umstrukturierung übertragen. Southern Cross besitzt drei historische epizonale Goldfelder (Sunday Creek, Whroo und Redcastle) und arbeitet auf einen geplanten Börsengang an der Australian Securities Exchange ("ASX") hin. Zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung hält Mawson 84,62 % der emittierten Aktien von Southern Cross, nachdem das Unternehmen vor kurzem 2,725 Millionen AUD privat in Southern Cross investiert hat, um die laufenden Explorations- und IPO-Kosten zu finanzieren.

Höhepunkte:

- Mawson hat Victoria mit Tiefbohrungen und modernen Explorationstechniken unterhalb der historischen Minen erkundet. Zu den Höhepunkten eines 16-Loch-Diamantbohrprogramms gehören:

- o 0,5 Meter mit 9,1 g/t Au aus 76,3 Metern in Bohrloch MDDRE010 auf dem Grundstück Mullocky;

- o 0,1 Meter @ 7,2 g/t Au aus 148,2 Metern in Bohrloch MDDRE008 auf dem Grundstück Clarke's;

- o 0,3 Meter mit 4,2 g/t Au und 1,2 % Sb aus 52,7 Metern in Bohrloch MDDRE009a auf dem Grundstück Redcastle North.

- 1 km lange induzierte 3D-Polarisationsanomalie (3DIP"), die unter der Welcome Group of Mines definiert wurde, wo 8.669,5 Tonnen mit 103,6 g/t Au bzw. 28.850 Unzen aus Minen des 19. Jahrhunderts produziert wurden.

- Entnahme von Proben mit 73 g/t Au/3,500 ppm Sb, 0,2 g/t Au/26 ppm Sb und 5,0 g/t Au/3,200 ppm Sb aus Gesteinssplintern bei Black Squall, die mit einer 750 m x 500 m großen Sb-Bodenanomalie zusammenfallen.

- Sechs bohrbereite Ziele: Welcome Group of Mines, Clarke's Mine, Redcastle North, Mullocky, Beautiful Venus und Mitchell's Dam.

- Siebzehn Kilometer mineralisierte Strukturen mit historischem Bergbau entlang des Streichs von Costerfield müssen noch getestet werden (Abbildung 3).

- Mawson Victoria Earn-in 70%, nachdem das Erreichen der Earn-in-Verpflichtung angekündigt wurde (>A\$1 Mio. Ausgaben)

Michael Hudson, Executive Chairman von Mawson und Managing Director von Southern Cross, erklärt: "Redcastle ist eine dieser einzigartigen viktorianischen Gelegenheiten, bei denen bedeutende, historisch abgebaute epizonale Goldsysteme in der Tiefe nur unzureichend erkundet sind. Obwohl das Grundstück unmittelbar entlang des 2 Millionen Unzen Goldäquivalent umfassenden Costerfield-Minenkorridors liegt (pers. Mitteilung Mandalay Q3 2021 Results), wurden auf dem Grundstück bisher nur Bohrungen in einer durchschnittlichen Tiefe von 40 m niedergebracht und nie ein Test unterhalb der historischen Abbaugelände durchgeführt, die sich über Dutzende von Kilometern erstrecken. Unsere 16 Bohrlöcher haben den Suchraum nun mehr als vervierfacht, wobei fast jedes Bohrloch Gold in der Tiefe durchschnitten hat. Darüber hinaus haben wir auf dem gesamten Grundstück ein 1 km langes geophysikalisches Ziel, eine große Antimon-Bodenanomalie mit einer 73 g/t-Goldschürfprobe und 17 km an Strukturen, die noch nicht

erprobt wurden. Da Mawson Victoria unsere JV-Partner über das Erreichen unserer 70%igen Beteiligung informiert hat und sechs vollständig genehmigte, begehbare Bohrziele besitzt, bleibt Redcastle ein vorrangiges Projekt."

Mawson Victorias Explorationsstrategie bei Redcastle konzentrierte sich während des 70%igen Earn-in-Zeitraums auf die Suche nach hochgradigem epizonalem Gold in der Tiefe unterhalb der historischen Minen. Der Ansatz bestand darin, alle historischen Bergbau- und Explorationsdaten in einem 3D-Modell zusammenzustellen und groß angelegte geophysikalische und Fernerkundungsmethoden anzuwenden, um Mineralsysteme unterhalb von 50 Metern Tiefe zu identifizieren, gefolgt von orientierten Diamantbohrungen, um die Ziele zu testen.

Mawson Victoria hat auf insgesamt acht Schürfstellen bei Redcastle 16 Bohrungen mit einer durchschnittlichen Bohrtiefe von 174,2 Meter und insgesamt 2,786.9 Meter niedergebracht. In allen Bohrlöchern wurden geringe bis mäßige Goldgehalte und -breiten entdeckt, mit Ausnahme jener, die auf historische Minenanlagen trafen. Viele Ziele erfordern weitere Bohrungen. Es folgt eine chronologische Zusammenfassung des Bohrprogramms von Mawson Victoria auf jedem der Schürfgebiete von Redcastle.

Why Not Prosepekt: Zwei Bohrlöcher (MDDRE001 und MDDRE002) unter flachen historischen Grubenbauen mit besseren Ergebnissen von 0.3 Meter @ 1,4 g/t Au aus 61.3 Meter und 0.4 Meter @ 1,6 g/t Au aus Metern 92.6 in Bohrloch MDDRE001. Es sind keine unmittelbaren Folgemaßnahmen erforderlich.

Prospektionsgebiet Pioneer: Zwei Bohrlöcher (MDDRE003 und MDDRE004) unter oberflächennahen historischen Grubenbauen mit besseren Ergebnissen von 0.1 Meter @ 4,4 g/t Au aus 55,7 Metern in Bohrloch MDDRE003 und 0.4 Meter @ 2,2 g/t Au aus 40,2 Meter in Bohrloch MDDRE004. Eine unmittelbare Weiterverfolgung ist nicht gerechtfertigt.

Mitchell's Prospektionsgebiet: Zwei Bohrlöcher (MDDRE005 und MDDRE006) in einem mineralisierten dioritischen Gang mit besseren Ergebnissen von 0,2 Meter @ 1,6 g/t Au aus 73,2 Meter innerhalb einer breiteren niedrig gradigen Zone (kein unterer Schnitt) mit 13,3 Meter @ 0,3 g/t Au aus 72,8 Meter in Bohrloch MDDRE005. Ein zusätzlicher arsenhaltiger mineralisierter Dyke wurde in demselben Bohrloch mit einer breiteren niedrig gradigen Zone (kein unterer Schnitt) gefunden, die 9,4 Meter @ 0,2 g/t Au aus 100,9 Meter ergab. Im zweiten Bohrloch bei Mitchell's wurde ebenfalls ein breiter, niedrig gradiger Dyke (kein unterer Schnitt) mit 10,0 Metern @ 0,4 g/t Au aus 50 Meter durchschnitten. Weitere Analysen sind erforderlich, um festzustellen, ob die in einem Deich gelegene Mineralisierung, die als Quelle für den anfänglichen reichen alluvialen Goldabbau in Staffordshire Flats im Jahr 1859 interpretiert wird, eine potenzielle erzhaltige Mineralisierung unterhalb des Verwitterungsbodens beherbergt.

Clarke's Mine: In der Clarke's Mine wurden zwei Bohrlöcher (MDDRE007, MDDRE008) unterhalb der historischen Abbaugelände gebohrt. Die Interpretation der Strukturen in den Bohrlöchern MDDRE007 und MDDRE008 ergab, dass MDDRE007 parallel zur Clarke's Lode gebohrt worden war und diese in der Tiefe nicht durchteuft hatte. MDDRE008 durchteufte die mineralisierte Aderstruktur (0,1 m mit 7,2 g/t Au auf 148,2 Metern) unterhalb einer nach Osten abfallenden Struktur, die in Minenberichten beschrieben und in MDDRE008 und MDDRE007 durchteuft wurde. Diese Berichte legen nahe, dass die Hauptader oberhalb der nach Osten abfallenden Struktur angereichert wurde. Der Schnittpunkt der mineralisierten Struktur mit der nach Osten abfallenden Struktur weist einen flachen Einfall nach Norden auf, der noch nicht durch Bohrungen erprobt wurde. Nachfolgebohrungen sind geplant.

Prospektionsgebiet Redcastle North: Bei Redcastle North wurden zwei Zwillingslöcher (MDDRE009/9a) gebohrt (MDDRE009 wurde aufgrund einer schlechten Kernausschüttung als MDDRE009a neu gebohrt). Das Ziel war die Erweiterung des höchstgradigen historischen Bohrlochs in der Redcastle-Datenbank, nämlich 1 Meter mit 16,7 g/t Au in RRC41. MDDRE009a durchteufte 0,3 Meter @ 4,2 g/t Au und 1,2 % Sb aus 52,7 Meter und 0,7 Meter @ 1,9 g/t Au aus 62,3 Metern. Obwohl die Durchschneidung dünn ist, zeigen strukturelle Messungen, dass die Durchschneidung innerhalb einer nach Norden verlaufenden axialen Oberfläche der nach Norden abfallenden Antiklinale liegt, die nicht in die Tiefe erprobt wurde und weitere Bohrungen rechtfertigt.

Prospektionsgebiet Mullocky: Zwei Löcher (MDDRE010 und MDDRE011) wurden bei Mullocky gebohrt, wo die Interpretation der strukturellen Daten der Bohrungen zeigt, dass die Mineralisierung von Verwerfungen auf der östlichen Schulter einer nach Norden abfallenden Antiklinale beherbergt wird. Historische Bohrungen in diesem Gebiet ergaben erhöhte Goldwerte und diese Abschnitte sowie 1,2 Meter @ 4,3 g/t Au aus 75,7 Meter einschließlich 0,5 Meter @ 9,1 g/t Au aus 76,3 Metern in Bohrloch MDDRE100. Alle diese Abschnitte befinden sich auf der östlichen Schulter einer Antiklinale. Der nördliche Teil der Struktur ist in der Tiefe noch nicht erprobt; weitere Bohrungen sind erforderlich.

Prospektionsgebiet Welcome: Zwei Bohrlöcher (MDDRE012 und MDDRE013) unter flachen historischen Grubenbauen, die sich über 600 m Streich erstrecken. Zu den besseren Ergebnissen gehören 0,4 Meter mit

2,1 g/t Au aus 121,9 Meter von MDDRE012. Eine unmittelbare Weiterverfolgung ist nicht gerechtfertigt.

Beautiful Venus Prospekt: Ein Bohrloch, MDDRE014, wurde gebohrt, um eine Mineralisierung unterhalb des historischen Abbaus bei Beautiful Venus zu finden. Leider stieß das Bohrloch auf historische Abbaustätten, die tiefer als vorhergesagt abgebaut wurden. Das Projekt ist noch nicht erprobt und rechtfertigt weitere Bohrungen.

Prospektionsgebiet Welcome Group: Ein Bohrloch, MDDRE015, befand sich in der Welcome Group und zielte auf eine ein kilometerlange kohärente Anomalie der induzierten Polarisation ("IP"), die durch die geophysikalische 3D-Offset-Array-Untersuchung von Mawson Victoria erzeugt wurde und mit der Welcome Group of Mines (von denen Clarke's eine Mine in diesem Cluster war) übereinstimmt. Dies wird als äußerst vielversprechend angesehen, da es oberhalb der geophysikalischen Anomalie mindestens 9 abgebaute Strukturen gibt, in denen die Welcome Group of Mines Berichten zufolge 20.583 Unzen mit 254,6 g/t Au über eine Streichlänge von 2 km bis zu einer maximalen Tiefe von 125 Metern (im Zeitraum von 1859 bis 1865) abgebaut hat. Das Bohrloch MDDRE015 durchteufte die mineralisierte Erzader nicht und erklärte auch nicht die IP-Anomalie, wodurch sich die Möglichkeit ergibt, die IP-Anomalie aus der entgegengesetzten Richtung über den Großteil des 1 km langen Streichs anzupeilen. Weitere Bohrungen sind geplant.

Die Auswertung historischer Bodenproben beim Projekt Black Squall ergab, dass eine große Anzahl von Bodenproben, die in den frühen 1970er Jahren entnommen wurden, nicht auf Gold untersucht wurden, jedoch einen stark anomalen Antimongehalt aufwiesen. Diese Proben treten am Schnittpunkt eines antiklinalen Gelenks und einer nach Nordosten verlaufenden Struktur auf, die in der LiDAR-Interpretation identifiziert wurden (Abbildung 3). Um die Anomalie zu bestätigen, wurden in diesem Gebiet drei Bodenproben und drei Gesteinssplinterproben entnommen. Zwei der Bodenproben wiesen hohe Gold- und Antimonanomalien auf (0,36 g/t Au/63 ppm Sb und 0,19 g/t Au/34 ppm Sb), und Flotationsmaterial aus nahe gelegenen Hartgesteinsproben wies ebenfalls anomale Gold- und Antimonwerte auf (73 g/t Au/3,500 ppm Sb, 0,2 g/t Au/26 ppm Sb und 5,0 g/t Au/3 200 ppm Sb). Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass das Gebiet Black Squall ein unmittelbares Ziel für weitere Bodenproben und Bohrungen darstellt.

Mawson Victoria hat auch eine Reihe von geophysikalischen Untersuchungen und Fernerkundungen durchgeführt:

- Magnetische Bodenmessungen (5,6 Quadratkilometer) im südlichen Teil des Konzessionsgebiets, die kontinuierlich entlang von Ost-West-orientierten Linien im Abstand von 50 Metern durchgeführt wurden;
- Hochdichte Bodengravitationsuntersuchung (23 km²) über dem zentralen Konzessionsgebiet auf Ost-West ausgerichteten Linien im Abstand von 200 Metern mit Stationen im Abstand von 100 Metern.

- Untersuchungen zur induzierten Polarisation ("IP"):

o Zur Kartierung der Geologie und der mineralisierenden Struktur wurde eine 22 Quadratkilometer große induzierte Polarisationsuntersuchung mit einem Gradientenarray durchgeführt, das über 32 Gradientenblöcke mit einer Größe von jeweils einem 800 x 800 Meter gesammelt wurde, die um 32 Kanalempfänger mit einem Stationsabstand von einem 25 Meter und einem Linienabstand von 100 Metern in Ost-West-Richtung optimiert wurden.

o 1.7 Quadratkilometer versetzte Dipol-Dipol-induzierte Polarisation über das Gebiet der Welcome-Gruppe, die einer IP-Aufladbarkeitsanomalie mit Gradientenanordnung folgt.

Eine 58 Quadratkilometer große LiDAR-Vermessung wurde geflogen, um die Geologie zu kartieren und alte Abbaustätten anzupeilen, wobei über 40.000 Hartgestein- und Schwemmlandabbaustätten mithilfe von maschinellem Lernen aus der Vermessung des Redcastle-Pachtgebiets identifiziert wurden. Ein Optech-Galaxy-Sensor wurde eingesetzt, um die Daten aus einer Höhe von 950 Metern zu erfassen, wobei eine Schwadbreite von 580 Metern erreicht wurde. Die Laserimpulsrate lag in der Größenordnung von 500 kHz. Die Qualität der Bodenrückkehrdaten war mit durchschnittlich 12-15 Punkten pro Meter sehr hoch, und die LiDAR-Bilder ermöglichten die Lokalisierung unbekannter alter Abbaustätten und die Interpretation von Gesteinsarten, Schichtungen und Strukturen.

Die Costerfield-Mine und die Explorationspachten von Mandalay Resources befinden sich 2 km südlich von Mawson Victorias Redcastle EL5546. Costerfield ist das Zielmodell, das bei Redcastle gesucht wird. Der Costerfield-Minenkorridor enthält 2 Millionen Unzen Goldäquivalent (pers. Mitteilung Mandalay Q3 2021 Results) und war im Jahr 2020 die sechsthöchste Untertagemine weltweit und ein Top-5-Produzent von Antimon weltweit. Die durchschnittlichen Bohrlochbreiten und -gehalte bei Costerfield sind: Brunswick Lode (0,7 m @ 9,0 g/t Au und 4,0 % Sb), Youle Lode (0,4 m @ 47,7 g/t Au und 11,4 % Sb), Kendal Splay (0,3 m @ 92,8 g/t Au und 41,3 % Sb) und Peacock Lode (0,4 m @ 13,0 g/t Au und 6,0 % Sb). Die durchschnittliche

Mächtigkeit der Ader bei Augusta beträgt 0,3 m, während die Cuffley-Lode im Durchschnitt 0,4 m misst. Die durchschnittliche Mächtigkeit der abgebauten Adern bei Costerfield beträgt 2,0 m (Mandalay Technical Report, 2021).

Mawson Victoria, Southern Cross Gold und Nagambie Resources

Alle Arbeiten in Redcastle wurden in den letzten 18 Monaten von Mawson Victoria durchgeführt. Mawson Victoria wurde vor kurzem im Rahmen einer größeren internen Umstrukturierung von Mawson Gold Ltd. auf Southern Cross übertragen. Southern Cross arbeitet auf einen geplanten Börsengang an der ASX hin. Mawson hält derzeit 93.750.000 Stammaktien von Southern Cross bzw. 84,62 % der emittierten Aktien von Southern Cross, nachdem das Unternehmen vor kurzem 2,725 Millionen AUD privat in Southern Cross investiert hat, um die laufenden Explorations- und IPO-Kosten zu finanzieren.

Mawson Victoria ist Vertragspartei eines Options- und Joint-Venture-Abkommens mit Nagambie Resources Limited ("Nagambie") für die Redcastle JV-Grundstücke. Mawson Victoria hat eine Option auf 70 % der Redcastle-Grundstücke, sofern bis zum 25. März 2025 Explorationsarbeiten im Wert von 1 Million AUD durchgeführt werden, woraufhin ein Joint Venture zwischen den Parteien gegründet wird. Nagambie kann dann seinen Anteil von 30 % an den weiteren Explorationsausgaben beisteuern oder, falls es sich dafür entscheidet, keinen Beitrag zu leisten, seinen Anteil verwässern. Sollte die Beteiligung von Nagambie auf weniger als 5,0 % reduziert werden, wird davon ausgegangen, dass Nagambie seine Beteiligung an dem Joint Venture an Mawson Victoria abtritt und im Gegenzug eine 1,5 %-ige Net Smelter Return Royalty ("NSR") auf die Goldeinnahmen erhält. Sollte Nagambie die NSR gewährt werden, hat Mawson Victoria das Recht, die NSR für 4.000.000 A\$ zu erwerben.

Zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung hat Mawson Victoria formell 50 % erworben und hat Nagambie mitgeteilt, dass es 70 % erworben hat, und die Unternehmen werden ein Joint Venture gründen.

Technischer und ökologischer Hintergrund: Die Tabellen 13 bis 3 enthalten die Daten der Kragen und der Proben. Die tatsächliche Mächtigkeit des mineralisierten Abschnitts wird auf etwa 60 % der beprobten Mächtigkeit geschätzt. Alle angegebenen Bohrerergebnisse weisen einen unteren Schnitt von 0,3 g/t Au auf einer Breite von 0 Metern auf, wobei höhere Gehalte mit einem Schnitt von 5 g/t Au auf 1,0 Metern gemeldet werden, sofern nicht anders angegeben. Labor-Duplikate zeigen, dass die Mineralisierung homogen ist und ein geringer Nugget-Effekt zu beobachten ist. Für das Programm wurde ein Diamantbohrgerät des Auftragnehmers Starwest Pty Ltd verwendet. Der Kerndurchmesser ist HQ (63,5mm) und wurde mit einer hervorragenden Kernaussbeute von durchschnittlich fast 100 % sowohl im oxidierten als auch im frischen Gestein ausgerichtet. Nach dem Fotografieren und Aufzeichnen in den Kernaufzeichnungseinrichtungen von Mawson Victoria in Nagambie wurden die Abschnitte von den Mitarbeitern von Mawson Victoria diamantgesägt. Die Hälfte des Kerns wird zu Verifizierungs- und Referenzzwecken aufbewahrt. Die Analyseproben werden zur Einrichtung von On Site Laboratory Services (On Site) in Bendigo transportiert, die sowohl nach ISO 9001 als auch nach dem NATA-Qualitätssystem arbeitet. Die Proben wurden aufbereitet und mit der Feuerprobe (PE01S-Methode; 25Gramm-Charge) auf Gold analysiert, gefolgt von der Messung des Goldes in Lösung mit einem Flammen-AAS-Gerät. Proben für die Multi-Element-Analyse (BM011 und Over-Range-Methoden nach Bedarf) werden mit Königswasseraufschluss und ICP-MS-Analyse untersucht. Das QA/QC-Programm von Mawson Victoria besteht aus dem systematischen Einbringen von zertifizierten Standards mit bekanntem Goldgehalt und Leerproben in das interpretierte mineralisierte Gestein. Darüber hinaus werden vor Ort Leerproben und Standards in den Analyseprozess eingefügt.

Qualifizierte Person:

Michael Hudson (FAusMM), Executive Chairman und Director von Mawson und Managing Director von Southern Cross, ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure or Mineral Projects und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung erstellt oder überprüft.

Über Mawson Gold Limited (TSX: MAW, FRANKFURT: MXR, OTC/PINK: MWSNF)

[Mawson Gold Limited](#) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen. Mawson hat sich als führendes Explorationsunternehmen in der nordischen Arktis profiliert, wobei der Schwerpunkt auf dem Vorzeige-Gold-Kobalt-Projekt Rajapalot in Finnland liegt, und ist gut positioniert, um seine bereits bedeutenden Gold-Kobalt-Ressourcen dort zu erweitern. Über seine 84,62%ige Beteiligung an [Southern Cross Gold Pty Ltd.](#) ist Mawson in erheblichem Umfang an drei hochgradigen, historischen Goldfeldern in

Victoria (Australien) beteiligt, die sich über 471 km² erstrecken.

Im Namen des Verwaltungsrats

"Michael Hudson"

Michael Hudson, Executive Chairman

Weitere Informationen

1305 - 1090 West Georgia St.
Vancouver, BC, V6E 3V7
Mariana Bermudez (Kanada), Unternehmenssekretärin
+1 (604) 685 9316
info@mawsongold.com
www.mawsongold.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussage: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl Mawson der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind, kann das Unternehmen keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel durch Wörter wie glauben, erwarten, vorhersehen, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet oder beziehen sich auf zukünftige Ereignisse. Mawson weist die Investoren darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, des Zeitplans und des erfolgreichen Abschlusses der geplanten Explorations- und Bohrprogramme, des Börsengangs und der Notierung der Stammaktien von Southern Cross Gold an der ASX, Kapital- und andere Kosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, Veränderungen auf den Weltmetallmärkten, Veränderungen auf den Aktienmärkten, die potenziellen Auswirkungen von Epidemien, Pandemien oder anderen Krisen des öffentlichen Gesundheitswesens, einschließlich der aktuellen Pandemie, die als COVID-19 bekannt ist, auf das Geschäft des Unternehmens, Risiken im Zusammenhang mit negativer Publicity in Bezug auf das Unternehmen oder die Bergbauindustrie im Allgemeinen; geplante Bohrprogramme und von den Erwartungen abweichende Ergebnisse, Verzögerungen bei der Erzielung von Ergebnissen, Ausrüstungsausfälle, unerwartete geologische Bedingungen, Beziehungen zu den örtlichen Gemeinden, Umgang mit Nichtregierungsorganisationen, Verzögerungen bei der Erteilung von Genehmigungen, Umwelt- und Sicherheitsrisiken sowie andere Risiken und Ungewissheiten, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Mawsons jüngstem Jahresinformationsblatt, das auf www.sedar.com. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie getätigt wird, und Mawson lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies.

Abbildung 1: Lage der Konzessionsgebiete von Southern Cross Gold in Victoria

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64313/22022022_DE_MAW220221_FINAL1dePRcom.001.png

Abbildung2: Lageplan des Projekts Redcastle, das unmittelbar entlang des Streichens des Minenkorridors Costerfield liegt und über 2 Millionen Unzen Goldäquivalent beherbergt (persönliche Mitteilung Mandalay Q3 2021 Results).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64313/22022022_DE_MAW220221_FINAL1dePRcom.002.png

Abbildung 3: Plan mit bedeutenden historischen Bohrungen, Gesteinssplittern und Böden sowie den

Bohrstandorten und Ergebnissen von Mawson Victoria.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64313/22022022_DE_MAW220221_FINAL1dePRcom.003.png

Tabelle 1: Kragenbandinformationen aus den Bohrungen von Mawson Victoria auf dem Redcastle-Projekt

Koordinatenreferenzsystem GDA94, Zone 55 (EPSG:28355)

Prospekt	Bohrung_ID	Östliche Ausrichtung	NordenRL (m)	Azimuth	Dip	Tiefe (m)
Why Not	MDDRE001	305705	5928222117	221	-51	152.6
Why Not	MDDRE002	305694	5928042196	38	-51	150.1
Pioneer	MDDRE003	305734	5929132097	218	-41	152.7
Pioneer	MDDRE004	305789	5929102100	216	-40	151.8
Mitchell's	MDDRE005	306613	5927762068	234	-51	156.6
Mitchell's	MDDRE006	306647	5927732071	235	-50	205.9
Clarke's	MDDRE007	303092	5926682073	273	-50	254.0
Clarke's	MDDRE008	302803	5926752052	95	-55	251.9
Redcastle No rd	MDDRE009	302595	5928081986	90	-45	110.4
Redcastle No rd	MDDRE009a	302592	5928081986	92	-45	100.4
Mullocky	MDDRE010	304274	5928322002	90	-45	143.3
Mullocky	MDDRE011	304274	5928322002	80	-65	153.0
Welcome	MDDRE012	306110	5927422194	37	-50	152.7
Welcome	MDDRE013	306453	5927362171	250	-45	148.7
Beautiful Venus	MDDRE014	305444	5926622203	90	-55	152.5
Clarkes	MDDRE015	302904	5926872100	90	-65	350.3

Anmerkung: (1) -Die tatsächliche Mächtigkeit des mineralisierten Abschnitts wird auf etwa 60-07 % der beprobten Mächtigkeit geschätzt.

Tabelle 2: Abschnitte der Bohrungen von Mawson Victoria auf dem Projekt Redcastle

Die Abschnitte werden mit einem unteren Schnitt von 0,0 3g/t Au auf einer Breite von einem Meter 1.0 gemeldet.

Bohrloch	Prospekt	von zu	Intervall	Au g/t	Sb ppm
MDDRE001	Why Not	61.361.60.3	1.4	30	
MDDRE001	Why Not	92.693.00.4	1.6	20	
MDDRE003	Pioneer	55.755.80.1	4.4	200	
MDDRE004	Pioneer	40.240.60.4	2.2	110	
MDDRE005	Mitchell's	73.273.50.2	1.6	70	
MDDRE008	Clarke's	148.148.0.1	7.2	290	
		2 3			
MDDRE008	Clarke's	198.199.0.5	1.4	130	
		5 0			
MDDRE009a	Redcastle Nord	51.863.011.3	0.3	320	
	einschließlich	52.752.90.3	4.2	11900	
MDDRE010	Mullocky	75.776.91.2	4.3	30	
	einschließlich	76.376.90.5	9.1	50	
MDDRE012	Welcome	121.122.0.4	2.1	10	
		9 3			

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81161--Mawson-aktualisiert-Redcastle-Epizonal-Gold-Projekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).